

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1854

18.11.1854 (No. 317)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 317.

Samstag den 18. November

1854.

Bekanntmachungen.

Von heute an kostet das Pfund Kalbfleisch 11 Kr.; im Uebrigen bleibt die Fleischtaxe unverändert.
Karlsruhe, den 17. November 1854.

Großherzogliches Stadttamt.

Richard.

Die Aufgeber nachstehender dahier zur Post gegebenen Briefe, die als unbestellbar hierher zurückgekommen sind, werden zu deren Rückempfang, gegen Entrichtung der darauf haftenden Taxen, hiermit aufgefordert:

An Eschummi in Baden. — An H. Fischer in München. — An Wessel Söhne in Langensfeld. — An Zimmermann in Mailand. — An Frank in Göppingen. — An Gegenheimer in Ittersbach. — An J. Stammel in Grefeld. — An Bull in Basel. — An Rigott in Ettlingen. — An Blöcher in Offenburg. — An Mettcke in Bellinzona. — An König in Ottenheim. — An Bauer in St. Louis. — An Kohler in Lichtenthal. — An Kraus in Detigheim. — An Ksche in München. — An Sauter in Heidelberg. — An Niederbühl in Allmannsdorf. — An Unangst in Heidelberg. — An Wuth in Heidelberg. — An das Kriegsministerium hier. — An Kaltebach hier. — An Steinhart in Bombach. — An Karnegia in Triest. — An Stöck in Wollmatingen. — An Hohentomp in Freiburg. — An Ksche in München. — An Hirschfeld in Mosbach. — An Hergot in Heidelberg. — An Freu in Bruchsal. — An Rachel in Mannheim. — An Feska in Steinheim. — An Höhemann in Weiler. — An Baier in Weinheim. — An Stubbe in Stuttgart. — An Krafft in Baden. — An Zimmermann in Schwarzach. — An Frei hier. — An Bährer hier. — An Kächele hier. — An Ringose in Mannheim. — An Schneider hier. — An das Oberhofmarschallamt hier.

Fahrpoststücke:

An Hoyer in Inzsohr. — An Maier in Schwarzen.

Karlsruhe, den 17. November 1854.

Großh. Post- und Eisenbahnamt.

Holzversteigerung.

Künftigen Montag den 20. November d. J., Vormittags 9 Uhr, werden im Hofgarten zu Ettlingen nachstehende Holzfortimente, nebst einem alten Häuschen auf den Abbruch öffentlich versteigert. Die Zusammenkunft ist bei der Hofgärtnererei-Wohnung.

8 Stämme Akazien,
1 " Linde, stark,
4 " Tannen, wovon 2 ebenfalls stark
und in ganzer Länge sind,
4 " Nussbaum, schwach,
300 Stück Wellen und
½ Klafter Prügelholz.

Karlsruhe, den 16. November 1854.

Die Großh. Gartendirektion.
Held.

Holzversteigerung.

In der Forstdomäne Mittelberg werden in dem Distrikt Klosterwald versteigert:

Montag den 27. d. M.,

1191 Stück tannene Säglöße, 2 Stämme eichenes Bauholz, 348 Stämme tannenes Bauholz und 48 Stück tannene Gerüststangen.

Dienstag den 28. d. M.,

171½ Klafter buchenes, ½ Klafter eichenes, 4 Klafter birkenes und 157½ Klafter tannenes Schei-

terholz; 61½ Klafter buchenes und 75½ Klafter gemischtes Prügelholz; 3075 Stück buchenes Wellen und 26 Loose gemischtes Reisig.

Die Zusammenkunft ist jeden Tag Früh 9 Uhr in Frauenalb.

Mittelberg, den 15. November 1854.

Großh. Bezirks-Forstei.

Hartweg.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Karl-Friedrichstraße Nr. 6 ist der Laden (mit oder ohne Einrichtung) nebst Wohnung, und in der bel-étage eine abgeschlossene möblierte Wohnung, bestehend in 7 Zimmern, Küche, Domestiquenzimmer u., zu vermieten. Das Nähere beim Eigentümer Waldstraße Nr. 53.

Bähringerstraße Nr. 15 ist im zweiten Stock ein schön möbliertes Zimmer sogleich oder auf den 1. Dezember zu vermieten.

Wohnungsgesuch.

Es wird eine, wo möglich möblierte Wohnung von 3 — 4 Zimmern, 1 Dienerzimmer und Stallung für 3 Pferde, am liebsten zwischen der Karl-Friedrichstraße und dem Mühlburgerthor, zu mieten gesucht. Angebote bittet man im Gasthof zum Erbprinzen abzugeben.

inul.

inul.

3. *inul.*

2. *inul.*

by Müller.

by Krauth.

by Hofmann.

Zimmergesuch.

Hugo. by.

Ein lediger Herr wünscht ein oder zwei möblierte Zimmer bei sittlich gebildeten Leuten in der Nähe des Rathhauses zu mieten. Adressen beliebe man auf dem Kontor dieses Blattes abzugeben.

Wohnungsgesuch.

Repke. by.

Es wünscht ein Ehepaar ohne Kinder auf den 23. April zwei Zimmer und Küche nebst Zugehör, oder ein Zimmer und Hof, von der Ritterstraße bis zum Mühlburgerthor zu mieten. Adressen sind auf dem Kontor dieses Blattes abzugeben.

Vermischte Nachrichten.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das sehr gut kochen, waschen und bügeln kann, mit allen häuslichen Arbeiten sehr gut umzugehen weiß, auch schon mehrere Jahre bei honesten Herrschaften als Köchin diente und sehr gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht auf nächstes Ziel eine dauernde Stelle. Zu erfragen in der Kronenstraße Nr. 18 im Hintergebäude.

Kapital zu verleihen.

Finan. 4.
jeden Mittwoch
Samstag.

Gelder, im Betrage von 200 fl. bis 3000 fl., liegen gegen gute Versicherung zum Ausleihen bereit. Näheres zu erfragen im Hause Nr. 15 vor dem Friedrichsthor, in den Nachmittagsstunden von 12 bis 2 und von 5 bis 6 Uhr.

Verlorenes. Vor einigen Tagen ging ein grün gefütterter Iltispelztragen verloren. Der Finder wird gebeten, ihn gegen eine Belohnung in der Zähringerstraße Nr. 61 abzugeben.

Erleben. imul.

Verlorenes. Gestern Abend ging von der Messe durch die Wald- und Langestraße bis zur Hirschstraße ein schwarzer gestickter Schleier verloren. Der Finder wird gebeten, solchen gegen Belohnung in der Amalienstraße Nr. 59 im untern Stock abzugeben.

Gall. by.

Verkaufsanzeige. Wegen Mangel an Platz steht ein noch wenig gebrauchter Ermitage-Ofen mit geradem und rundem Rohr zu billigem Preis zum Verkauf. Näheres in der Langenstraße Nr. 133 im dritten Stock.

Ein Flug Tauben (worunter einige Perückentauben) und Kanarienvogel in schöner Auswahl sind einzeln oder paarweise billig abzugeben: Kronenstraße Nr. 50.

Kaufgesuch. Es wird ein kleiner Schreibtisch mit Aufsatz zu kaufen gesucht. Derselbe soll in Offerten wollen im Kontor dieses Blattes abgegeben werden.

Finan. imul.
Zugführer
Bischoff.

Anzeige.

Kronenstraße Nr. 10, im zweiten Stock, werden fortwährend Gänselebern angekauft und gut bezahlt.

Finan. by.
Müller.

Es können noch einige junge Frauenzimmer Theil an einer französischen Unterrichtsstunde nehmen. Näheres Amalienstraße Nr. 8 im zweiten Stock.

Privat-Bekanntmachungen.

Wohnungsveränderung.

Ich wohne jetzt in dem E. Balbach'schen Hause in der Zähringerstraße Nr. 79, neben Friseur Staub und dem Gasthause zur goldenen Waage.

Notar Grimmer.

Frische Cabelian u. Schellfische, geräucherter Rheinlachs, Thunfisch, Bückinge, Neunaugen bei

Gustav Schmieder.

Frankfurter Bratwürste

von sehr großer Form sind frisch eingetroffen bei **Robert Fritz,** dem Hirschgarten gegenüber.

Frankfurter Brat- und Gänseleberwürste sind frisch eingetroffen bei

Gustav Schmieder.

Rechten holl. dunkeln Hustencandis empfiehlt

A. Römbildt,

der Großh. Bildergalerie gegenüber.

Eau de Heilbronn.

Von diesem ausgezeichneten aromatischen Wasser, das vermöge seiner Bestandtheile und Eigenschaften das ächte Eau de Cologne übertrifft, unterhalte ich allein für hiesige Stadt und Umgegend ein Lager, und verkaufe

die ganze Flasche à 24 fr. mit Gebrauchsanweisung.
die halbe " " 15 fr.

G. A. Braunwarth,
Langestraße Nr. 26.

Fromage de Brie de Neuchâtel, Münster- und Eidamerkäse bei

Gustav Schmieder.

Mit kais. königl. östr. und königl. bayr. Allerd. Privilegien. **Dr. Hartung's Kräuter-Pomade** (à 35 kr. pr. Flösel) zur Wiedererweckung und Belebung des Haarwuchses, u.

Dr. Hartung's Chinarinden-Öl (à 35 kr. pr. Flasche) zur Conservirung und Verschönerung der Haare, erfreuen sich fortwährend des ausgezeichnetsten Beifalls und der größten Verbreitung; sie werden allgemein — nach dem jetzigen Standpunkte der cosmetischen Chemie — als das Beste und Billigste in diesem Genre anerkannt und sind in gleichmäßig guter Qualität für **Karlsruhe** stets nur allein vorrätig bei

Karl Benj. Gehres,
Langestraße Nr. 139, Eingang Lammstraße.



imul.

imul.

imul.

imul.

imul.

imul.

imul.

imul.
vom 18. jän.
Munich.

Beachtungswerth.

Wer etwas Vorzügliches von **Erbfen** zu essen wünscht, hole solche bei Herrn C. E. Rupp, C^o der Kreuz- und Spitalstraße.
Mehrere Hausfrauen.

Bei **Müller & Gräff** sind folgende Kalender für 1855 angekommen:

- Der Heidelberger Volkskalender . . . 6 fr.
- " Lahrer hinkende Bote . . . 8 fr.
- " " Landbote . . . 5 fr.
- " Rheinländische Hausfreund . . . 6 fr.
- " Volksbote aus Baden . . . 6 fr.
- " Bauernfreund . . . 10 fr.
- " gute Bote . . . 12 fr.
- " Freiburger Bote . . . 7 fr.
- " " Volkskalender . . . 4 fr.
- " Kalender für Zeit und Ewigkeit . . . 8 fr.
- " Rastatter hinkende Bote . . . 6 fr.

Außerdem sind daselbst die Lahrer Wand- und Geschäftskalender zu haben.

Mr. Pfau aus Mainz

empfiehlt zum gänzlichen Ausverkauf alle Sorten Schuhmacher-Werkzeuge zu den billigsten Preisen.
Stand: Schloßplatz, neben dem Caroussel.

Wesaanzeige.

Um damit aufzuräumen, gebe ich meine schönen Springerlen das Pfund zu 32 kr.

Meine Bude befindet sich am Eingang der Kronenstraße, neben Herrn Kleinbeck.

Mr. Mühlbach aus Stuttgart.



Heute, Samstag den 18. November, vier große Vorstellungen der kleinsten Menschen der Welt, des Prinzen und der Prinzessin **Colibri**, und des Prof. **Better**.
Nürnberg.

- Anfang der 1. Vorstellung: Nachmittags 2 Uhr,
- " " 2. " " " 4 "
- " " 3. " " " 5 "
- " " 4. " " " 7 "

Der Schauplatz ist in der Betterbude auf dem Schloßplatz.

H. Rosenberger.

Extra-Gebräu

wird von heute an verzapft, und ladet höflich ein
G. Clever.

Katholische Kirchenmusik.

Sonntag den 19. d. M. findet Vormittags **11 Uhr** eine Probe von Spohr's Messe statt.

Codesanzeige und Danksagung.

Verwandten, Freunden und Bekannten geben wir hiermit Nachricht von dem am 14. d., Morgens 3 Uhr, nach siebenwöchentlichem Krankenlager in einem Alter von 23 Jahren erfolgten Tode der **Lisette Kraut**, Tochter des pens. Großh. Hausmeisters **Johann Kraut**.

Wir danken für die vielfachen Beweise der aufrichtigsten Freundschaft und Liebe während ihres langen Leidens, sowie bei ihrem Begräbniß, und bitten um stille Theilnahme in unserem namenlosen Schmerz.

Karlruhe, den 16. November 1854.

Die Hinterbliebenen.



Menschen!

Heute Abend 8 Uhr Ställung,

wo ihr Gelegenheit habet zu hören, einen anti-anglo, neuralgisch, elektro-galyanischen Vortrag, der **Sarzwälderausdünstungseinschnaufungsheil-methode auf telegraphischem Wege**, durch den mimisch, athletisch, akrobatisch, akademisch, römisch, mythologisch, bioplastischen Tartaren **Luamnegülokarab**.

In B. A. d. Sch., und Ob. V. F. — F. Z. G.
D. Hausknecht.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 19. Novbr. IV. Quartal. 127. Abonnementsvorstellung. **Die Eugenotten**. Große Oper in 5 Aufzügen, von Scribe; Musik von G. Meyerbeer.

Frankfurter Börse am 16. November 1854.

GELDSORTEN.					
GOLD.		SILBER.			
	fl.	kr.		fl.	kr.
Neue Louisdor	10	45	Gold al Marco	371	—
Pistolen	9	32	Preussische Thaler	1	46
ditto Preuss.	10	—	5 Franken Thaler	—	—
Holl. 10 fl. Stücke	9	38	Hochhaltig - Silber	24	28
Rand-Ducaten	5	29			
20 Franken-Stücke	9	19	DISCONTO		1 3/4 %
Engl. Sovereigns	11	40			

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

17. Novbr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 2	27" 2'''	Df	amwölkt
12 " Mitt.	+ 4	27" 2'''	"	"
6 " Abds.	+ 2 1/2	27" 2'''	"	trüb

morjan.

Feralli's Théâtre Belvédère.

Théâtre des Pantomimes et des Tableaux vivants.



Unterzeichneter bringt hiermit ergebenst zur Kenntniß, daß er täglich während der Messe drei große Vorstellungen geben wird.

Erste Vorstellung um 3, zweite um 5 und dritte um 7 Uhr.

Die Vorstellungen bestehen in **mimischen, athletischen, akrobatischen, akademischen, römischen und bioplastischen** Darstellungen.

Zum Beschluß einer jeden Vorstellung:

Ein mythologisches Belvédère

oder

Atelier der neuesten lebenden Bilder,

dargestellt von 12 Herren und 10 Damen.

Es werden jeden Tag ganz neue Vorstellungen, sowie neue Tableaux der lebenden Bilder gegeben.

Das Nähere besagen die täglichen Anschlagzettel.

Pasquale Feralli aus Rom.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Blum, Part. v. Winterthur. Hr. Köbele, Part. v. Lahr. Herr Schmidt, Pfarrer von Sand. Hr. Brettle, Dekan v. Weildorf. Hr. Gleichmann, Dekan v. Mühlhausen. Hr. Lemmerich, Part. v. Pforzheim. Hr. Kreidel, Apoth. v. Sickersheim.

Englischer Hof. Herr Graf Traiteur v. Bruchsal. Hr. Geigy, Fabrikbes. und Hr. Philippi, Fabr. v. Basel. Hr. Biffing, Dr. v. Heidelberg. Hr. Herford, Kfm. von Nürnberg. Hr. Koch, Kfm. v. Chalons. Herr Dürfeld, Rent. v. Düren. Hr. Josef, Rent. von Frankfurt. Herr Camozzi, Architektinspektor v. Köln. Hr. Schmidt, Weinhandler v. Deidesheim. Hr. Arenz, Kfm. von Ebersfeld. Hr. Schmitz, Kfm. v. Mainz. Herr Seiffert, Kfm. von Offenbach. Hr. Weber, Kfm. v. Hanau. Hr. Seckel und Hr. Fuld, Kaufl. v. Frankfurt. Hr. Hengler, Part. von Dresden. Hr. Gebhard, Part. v. Wien. Herr Michon, Rent. v. Paris.

Erbprinzen. Herr Graf von Enzenberg v. München. Hr. Baron v. Herz, Bank. v. Frankfurt. Hr. Reichmann, Fabr. v. Köln. Hr. Grub, Kfm. von Gernsbach. Herr Jakobson, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Leser, Kfm. v. Berlin. Hr. Graf v. Alstorf, k. franz. Geschäftsträger am k. würt. Hofe m. Bed. von Stuttgart. Sr. Erlaucht der Erbgraf von Hunsrück, k. franz. Attaché bei der Gesandtschaft am großh. bad. Hofe mit Bed. von Paris. Fräulein von Frankenberg m. Bed. v. Berlin. Hr. Rich, General von Mannheim. Hr. Hegenwald, Kfm. v. Berlin. Hr. Schlumberger, Rent. v. Mühlhausen. Frau Fischer v. Heidelberg. Hr. Werling, Fabr. v. Frankfurt.

Goldener Adler. Hr. Bader, Kfm. v. Lahr. Hr. Degraf, Holzhandl. a. Holland. Hr. Amann, Holzhandl. v. Bretten. Hr. Roth, Holzhandl. v. Ludwigsburg.

Goldenes Kreuz. Hr. Henneberg, Kfm. v. Düren. Hr. Rosenheim, Kfm. von Frankfurt. Herr Reis, Kfm. von Mannheim. Herr Winteroll, Kfm. von Köln. Herr Scherer, Kfm. v. Reutlingen. Herr Bertina, Kfm. von Leimen. Hr. Hef, Kfm. v. Frankfurt.

Goldenes Lamm. Herr Hummel, Holzhandl. von Kornweiler.

Goldener Ochse. Herr Rosenthal, Kfm. v. Nagelsberg. Hr. Bloch, Hdm. v. Bloßheim. Hr. Lemle, Kfm. von Rülzheim. Hr. Hugentobler, Kfm. v. Isny. Herr Mees, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Reubaus, Kfm. v. Warmen. Hr. Heusler, Kfm. v. Freiburg.

Goldenes Schiff. Hr. Weill, Kfm. von Sulzburg. Herr Feibelmann, Kfm. v. Rülzheim. Hr. Fürth, Kfm. v. Eppingen. Hr. Gutmann, Kfm. v. Grosrotheim. Hr. Weill, Kfm. v. Emmendingen. Hr. Sahn u. Hr. Bodenheimer, Kaufl. v. Rülzheim.

König von England. Herr Müller, Professor von Bonn. Hr. Heger, Friedensrichter v. Zürich. Hr. Lintscheid, Kfm. von Augsburg. Hr. Duvernoy, Oberleut. v. Köln. Hr. Langauer, Kfm. v. Osnabrück. Hr. Pfaner, Student v. Heidelberg.

Römischer Kaiser. Hr. Graf Waldek, Lieutenant v. Kassel. Herr Bergmann, Part. v. Hanau. Herr Stutz, Kfm. v. Kreuznach. Hr. Becker, Kfm. v. Kassel. Herr Hahn, Gutsbesitzer v. Bregenz. Herr Merkel, Part. von Heidenheim.

Nothes Haus. Hr. Dehling, Pfarrer v. Ziegelhausen. Herr Haas, Kfm. v. Frankfurt. Herr Bach, Kfm. von Leipzig. Hr. Kapp, Part. v. Dresden. Hr. Lauermann, Part. v. Bern. Hr. Bauer, Kfm. v. Köln.

Schwan. Hr. Maier, Kfm. v. Freiburg. Hr. Guhl, Gastwirth v. Pfullendorf.

Sonne. Herr Wegel, Kfm. v. Schwangenberg.

Stadt Pforzheim. Herr Stieß, Gastg. v. Niefen. Hr. Schmidt, Hdm. v. Bruchsal.

Waldhorn. Herr Weiß, Einnehmer v. Kandel. Hr. Luft, Reisenber. v. Berlin. Hr. Wormser, Kfm. v. Landau. Hr. v. Hand, Optm. daber. Hr. Keiser, Kfm. von Steinfeld. Hr. Neuberger, Kfm. v. Mannheim.

Weißer Bär. Hr. Schwarz, Rent. v. Ziegelhausen. Hr. Schweizer, Part. v. Frauenalb. Hr. Ehlen, Kfm. v. Trier. Herr Stiegelmann, Rent. von Straßburg. Herr Reichmann, Kfm. v. Speier. Herr Lösch, Fabrikant von Pforzheim.

Weißer Löwe. Herr Dreifus, Kfm. v. Gondelsheim. Herr Freund, Kfm. und Herr Freund, Weinhändler von Dornheim. Hr. Kiesele, Fabrikant v. Lahr. Hr. Ekerle, Weinhändler v. Frankweiler. Hr. Dypenheim, Hdm. von Gondelsheim. Hr. Weinheimer, Hdm. v. Eppingen. Hr. Ettlinger, Hdm. v. Graben.

Wiener Hof. Herr Zeiger, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Bernauer, Kfm. v. Durmersheim.

Zähringer Hof. Herr Zaberz, Fabr. von Worms. Hr. Roth, Kfm. v. Stuttgart. Herr Maier, Kfm. von Kenzingen. Hr. Fremery, Kfm. von Eupen. Hr. Barth, Kfm. v. Mannheim. Hr. Gerber, Kfm. v. Bern.

In Privathäusern.

Bei Physikus Dr. Maier: Frau Schmitt v. Gontoben u. Frä. Müller v. Gernersheim. — Bei Frau Arnold: Frau Schellenberg von Rastatt. — Bei geb. Hofrath Ladomus: Hr. Nagel, Prof. v. Freiburg. — Bei Frau v. Roggenbach: Frä. v. Roggenbach u. Frä. v. Landenberg v. Freiburg. — Bei Frau Höfle Wittwe: Frau Rudolf v. Walschenberg. — Bei Frau Hochlig Wittwe: Hr. Ruth, Oberamtmann v. Tauberbischofsheim. — Bei Oberzollinspektor Goll: Frä. Wilmann v. Bühl.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.